

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 13 (1927)
Heft: 28

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

zurück. Von Herzen noch einen langen, sonnen-
klärten Lebensabend! — Der Lehrerturnverein
Wil hat sich als vierter dem Kantonsturnverband
angeschlossen. — Im schul- und lehrerfreundlichen
Wil bereitet die Schulbehörde eine Jubiläumsfeier
zu Ehren des Hrn. Lehrer Alfons Wetten-
schwiler vor, der 25 Jahre im Schuldienst der
Hebte Stadt wirkt. Der Gefeierte ist als langjähriger
Kassier des kantonalen Lehrervereins ein sehr ge-
achteter Kollege; er machte sich als solcher durch eine
gründliche, überzeugende Broschüre über die Ge-
haltsverhältnisse der st. gallischen Lehrerschaft sehr
verdient. Mit uns entbieten weiteste Kreise dem
lieben Freunde und Kollegen die besten Wünsche zu
dieser ihn ehrenden Feier. (Auch die Schriftlgt.) —
Zum Vizepräsidenten des Erziehungsrates wurde
Hr. Erziehungsrat J. B. Biroll in Altstätten ge-
wählt; er ist nicht bloß das älteste Mitglied des
Kollegiums, er gehört ihm auch am längsten an.
Seine Gewissenhaftigkeit in der Ausübung der ihm
übertragenen Aemter ist allgemein bekannt und hat
deshalb Hr. Biroll diese Ehrung vollauf verdient.
Bei den Bezirksschulratswahlen nahm der Er-
ziehungsrat zwölf Neuwahlen vor. In den einzelnen
Bezirken wurden sozusagen überall die Ausgetretenen
durch gutqualifizierte Nominationen der nämlichen
politischen Richtung ersetzt. Durch diese Praxis
werden alle Volksschichten am Schulwesen interes-
siert.



Exerzitienturse

im Exerzitienhause Feldkirch, 1. Halbjahr 1927.

Priester: 1.—31. August große 30tägige Exer-
zitien.

1. Die Exerzitien beginnen immer am Abend
und schließen am Morgen der vorstehend genannten
Tage.

2. Jede Anmeldung gilt als Aufnahme.

3. Wer keinen oder abgelaufenen Paß besitzt, füge
es der Anmeldung bei, daß die zur Grenzüberschrei-
tung notwendige Ausweiskarte rechtzeitig zu-
gestellt werden kann. (Um Rückporto wird gebeten.)

4. Anmeldungen mit deutlicher Anschrift
wolle man richten an:

P. Minister, Exerzitienhaus Feldkirch (Vorarlberg).

Offene Lehrstellen

Wir bitten zuständige katholische Schulbehörden,
freitwerdende Lehrstellen (an Volks- und Mittel-
schulen), uns unverzüglich zu melden. Es sind
bei unterzeichnetem Sekretariate viele stellenlose
Lehrpersonen ausgeschrieben, die auf eine geeignete
Anstellung reflektieren.

Sekretariat

des Schweiz. kath. Schulvereins
Geismattstraße 9, Luzern.

Redaktionsluß: Samstag.

Vereins-Angelegenheiten

Da und dort im Schweizerlande finden sich ka-
tholische Lehrer und Schulbehörden, die im Geiste
ganz sicher zu uns gehören und auch gerne die vielen
Vorteile genießen möchten, welche der Verein ihnen
zu bieten vermag. Und doch sind sie noch nicht Mit-
glied des Vereins, weil sie nicht Gelegenheit haben,
sich einer Sektion anzuschließen. Wir machen diese
unsere Freunde darauf aufmerksam, daß sie sich als
Eingelmitglieder beim Zentralkassier anmel-
den können (Adresse: siehe Sch.-Sch.), dann sind
ihnen alle unsere Vergünstigungen und sozialen In-
stitutionen zugänglich. Wir nennen hier nur:

1. Krankenkasse (Präs.: Hr. J. Desch, Leh-
rer, Burged-Bonwil, St. Gallen).

2. Hilfskasse (Präs.: Hr. Alf. Stalder,
Prof., Wesemlinstraße 25, Luzern).

3. Haftpflichtversicherung (Präs.: Hr.
A. Stalder).

4. Vergünstigung bei Abschluß von
Lebensversicherungen (sich zu wenden an
die Schweiz. Lebensversicherungs- und Renten-
anstalt, Zürich; aber zuerst Mitgliedskarte lösen!).

5. Vergünstigung bei Haftpflicht-
versicherung für Schulgemeinden (sich
zu wenden an die „Konfordia“-Krankenkasse, Lu-
zern).

6. Vergünstigungen bei Unfallver-
sicherungen („Konfordia“).

7. Reise-Legitimationskarte; Mit-
gliedskarte für Vergünstigungen auf Bergbahnen
und zum Besuche von Sehenswürdigkeiten (Prof.
W. Arnold, Zug).

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz, Präsident: W. Maurer, Kan-
tonalschulinspektor, Geismattstr. 9, Luzern. Aktuar: W. Arnold, Seminarprofessor, Zug. Kassier:
Ab. Elmiger, Lehrer, Littau. Postfach VII 1268, Luzern. Postfach der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Desch, Lehrer, Burged-Bonwil (St.
Gallen W.) Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W. Postfach IX 521.

Hilfskasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlin-
straße 25. Postfach der Hilfskasse A. L. B. K.: VII 2443, Luzern.